

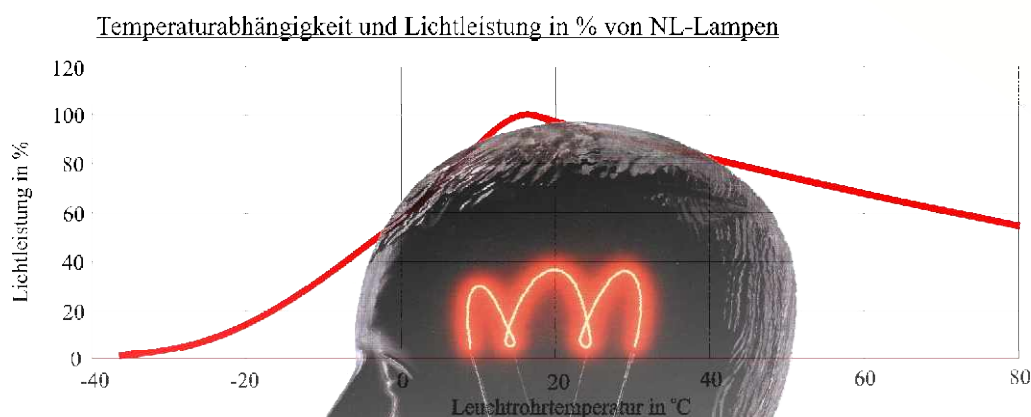
Microprozessorgesteuertes Lichtoptimierungssystem

Optimale Lichtregelung mit System

M-Los 25
M-Los 50

M-Los 75
M-Los 100

M-Los 125
M-Los 150



Automatisierungstechnik

Dieselstraße 13 • 48485 Neuenkirchen • Tel. 05973 / 9474-0 • Fax 05973 / 9474-74
E-Mail Zentrale@seli.de • Internet <http://www.seli.de>

Microprozessorgesteuertes Lichtoptimierungssystem

Das **Modulare-Lichtoptimierungssystem M-LOS-3** ermöglicht die tagesabhängige Regelung der Beleuchtungsstärke durch kontinuierliche Regelung und zusätzlicher Abschaltung bestimmter Leuchtengruppen in Abhängigkeit vom vorhandenen Tageslicht oder der übergeordneten Vorgabe durch Leistungsoptimierungssysteme, Gebäudeleittechnik oder manuellem Eingriff.



Modulares Lichtoptimierungssystem M-LOS-3

Grundgeräte	M-LOS 3-25	3x25A
	M-LOS 3-50	3x50A
	M-LOS 3-75	3x75A
	M-LOS 3-100	3x100A
	M-LOS 3-125	3x125A
	M-LOS 3-150	3x150A

Das **Modulare-Lichtoptimierungssystem M-LOS-3** ist nach dem neuesten Stand der industriellen Fertigung konzipiert. Als Grundlage für das modulare Konzept wird das standardisierte 19"-System verwendet.

Die Hardware wird in zwei Gruppen unterteilt:

1. **Steuermodul**
2. **Lastmodul**

Hierdurch wird eine grösstmögliche Anpassung an neue, wie auch an vorhandenen Beleuchtungsanlagen möglich.

Das **Modulare-Lichtoptimierungssystem M-LOS-3** wird nur in Zuleitung der Beleuchtungsanlage geschaltet, wobei die entsprechende Absicherung immer berücksichtigt werden muss. Die Regelung ist bei allen rein induktiven oder ohmschen Beleuchtungsanlagen wie Niederspannungsleuchtstofflampen als auch Hochdrucklampen möglich.

Voraussetzung ist, dass sich keine Kondensatoren in der Anlage befinden. Die Kompensation, sollte wie in der Industrie üblich, zentral geregelt werden (zentrale Kompensationsanlage). Die Hauptsicherungen befinden sich vor der Regelung. Die Absicherungen der Beleuchtungskörper sind hinter dem Ausgang des Lichtoptimierungssystems anzuordnen.

Die Einstellung der Vorgabewerte wird an dem im Steuermodul integrierten Bedienteil vorgenommen. Sämtliche Ist- und Sollwerte sind hier abzulesen.

Das **Modulare Lichtoptimierungssystem M-LOS-3** bewertet die Beleuchtungsstärke und **regelt die angeschlossene elektrische Leistung der Beleuchtung bis zu 50%** nach unten.

Die Beleuchtungsstärke bleibt, bedingt durch den gemessenen Tageslichteinfluss und die Regelung, konstant. Zusätzlich kann eine **stufenweise Abschaltung bzw. Zuschaltung (Option) einzelner Leuchtengruppen (Phase L1/L2/L3)** erfolgen.

Weiterhin ermöglicht eine **Hand-Automatikumschaltung (Option)** eine externe Sollwertvorgabe zur beleuchtungsunabhängigen Regelung.

Eine integrierbare **Schnittstelle RS232 (Option)** ermöglicht den Anschluss an übergeordnete Personal-Computer und Bus- oder Gebäudeleittechnik.

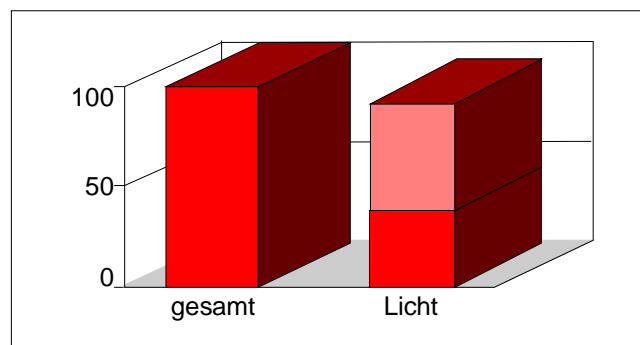
Hierzu ist eine Visualisierungsoberfläche (Option) zu bekommen. Über diese sind sämtliche Vorgabewerte bedienergeführt zu verändern. Istwerte als auch Langzeitdaten sind auszulesen und zu speichern, so dass eine Bewertung vorgenommen werden kann.

Sparen mit Lichtenergie

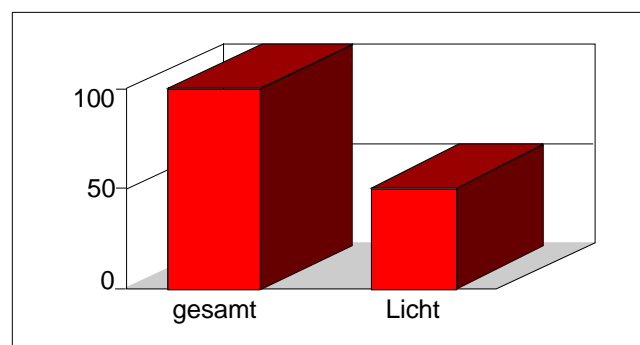
Oft sind Beleuchtungen den ganzen Tag eingeschaltet - auch dann, wenn das Tageslicht ausreicht, um das Kunstlicht ganz oder teilweise zu ersetzen. Wirtschaftlich betrachtet ist dieser unnütze Energieeinsatz nicht mehr zeitgemäss, zumal sich das Betriebsergebnis verschlechtert und durch Einsparung von Energie unsere Umwelt geschont wird.

In vielen Objekten kann der Anteil der Beleuchtungsenergie am Gesamt- Stromverbrauch mehr als 50% betragen.

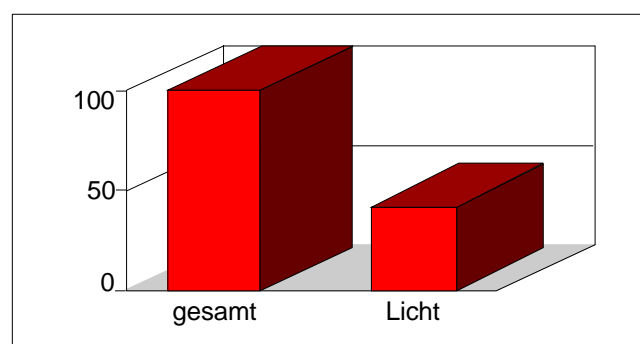
In Industriebetrieben (Produktions- oder Lagerhallen) kann die Beleuchtungsenergie 35 bis 90% des Gesamtstromverbrauches ausmachen.



In Verwaltungsgebäuden kann die Beleuchtungsenergie 60% des Gesamtstromverbrauches ausmachen.

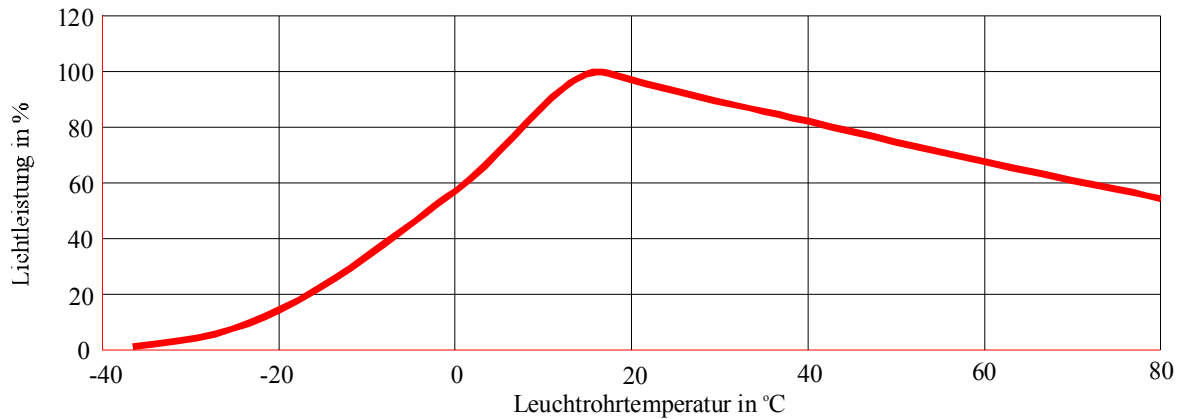


In Kaufhäusern und Verbrauchermärkten kann die Beleuchtungsenergie 40% des Gesamtstromverbrauches ausmachen.

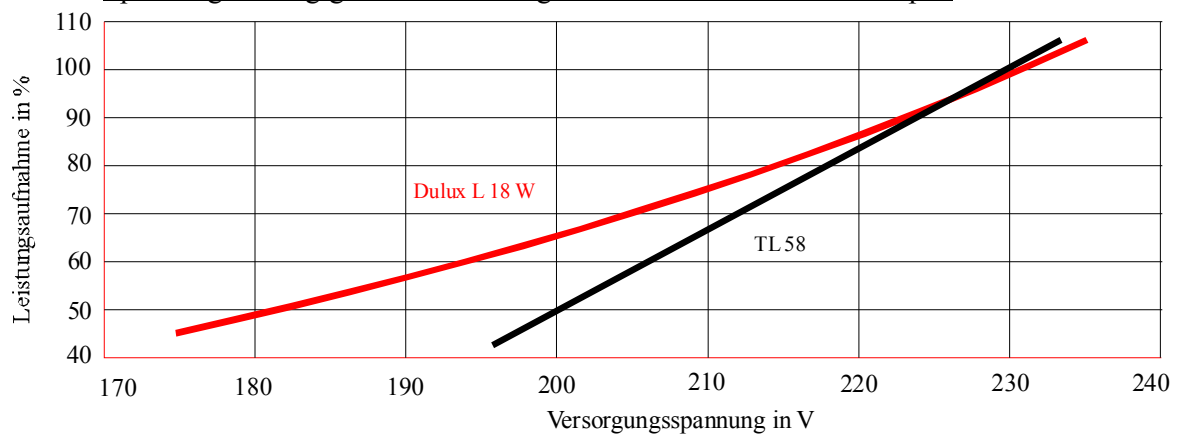


Technische Werte von Niederspannung-Leuchtstofflampen

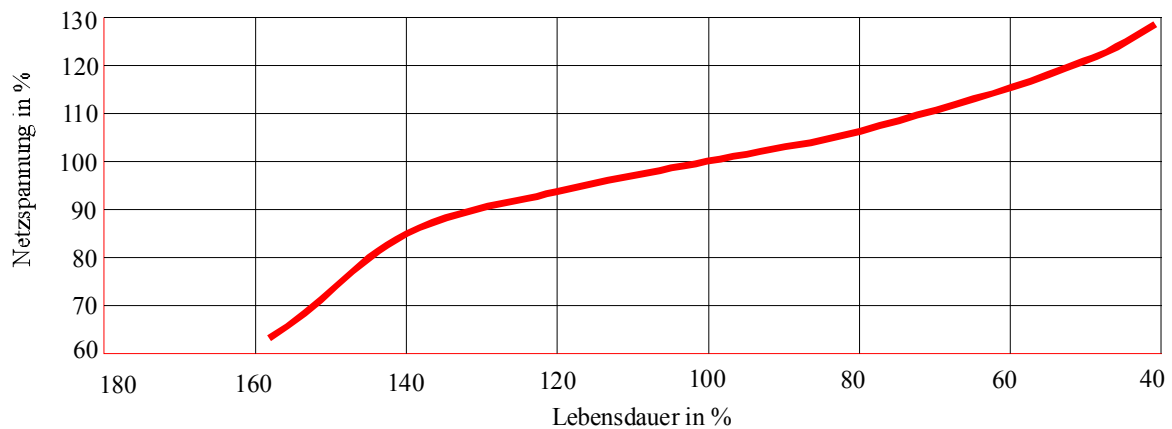
Temperaturabhängigkeit und Lichtleistung in % von NL-Lampen



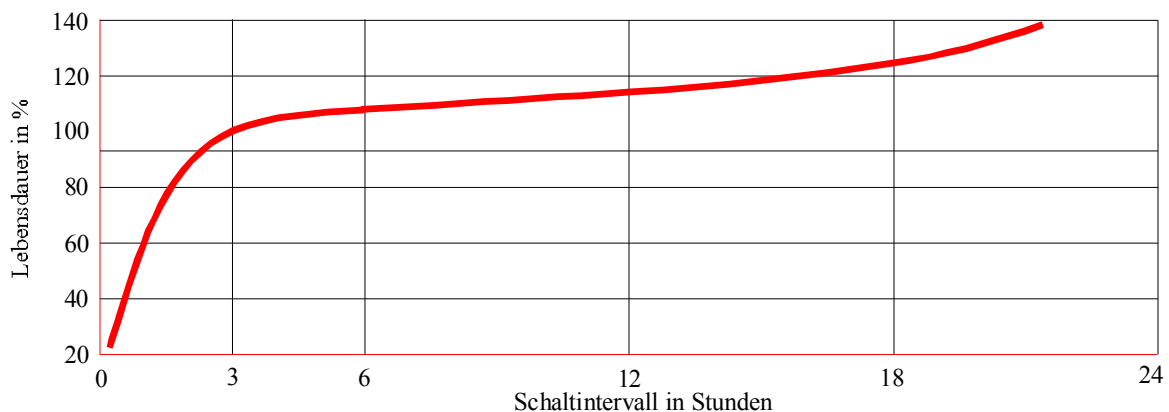
Spannungsabhängigkeit und Leistungsaufnahme in % von NL-Lampen



Lebensdauer in % von NL-Lampen in Abhängigkeit von der Netzspannung in %



Lebensdauer in % von NL-Lampen in Abhängigkeit von der Schalthäufigkeit in h



Referenzliste Lichtoptimierungssysteme

Röchling Haren KG	Holz u. Kunststoffindustrie
König Brauerei	Nahrung und Genuss
Flughafen Münster-Osnabrück	Luftfahrt u. Verkehr
Rawe	Textilindustrie
Cherry	Tastaturhersteller
Brigl & Bergmeister	Textilindustrie
Schmitz Werke	Textilindustrie
Alphacan Ehringshausen	Kunststoffindustrie
Alphacan Bitterfeld	Kunststoffindustrie
Winkhaus	Schlüsselsysteme
Kraftwerke Lingen	EVU
Osmo	Holz u. Kunststoffindustrie
Linnemann	Holzindustrie
Grimme	Landmaschinenhersteller
Hülsta	Holzindustrie
Bekuplast	Kunststoffindustrie

